

636138-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Arbeitskleidung, besondere Arbeitsbekleidungen und Zubehör – Lieferung von Impulsschallgehörschutzstöpseln (ISGS) mit Schallschlauchschnittstellen

OJ S 186/2025 29/09/2025

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Präsidium der Bayer. Bereitschaftspolizei

E-Mail: bpp.bamberg.v3-beschaffung@polizei.bayern.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Öffentliche Ordnung und Sicherheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Lieferung von Impulsschallgehörschutzstöpseln (ISGS) mit Schallschlauchschnittstellen

Beschreibung: Rahmenvereinbarung über die Lieferung von Impulsschallgehörschutzstöpseln (ISGS) mit Schallschlauchschnittstellen für die Bayerische Polizei

Kennung des Verfahrens: edbfa2a8-716a-4775-8793-44ab682ac603

Interne Kennung: V3-8014.02-0181-25

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 18100000 Arbeitskleidung, besondere Arbeitsbekleidungen und Zubehör

Zusätzliche Einstufung (cpv): 18142000 Sicherheits-Gesichtsschutz, 35200000 Polizeiausrüstung

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bamberg, Kreisfreie Stadt (DE241)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bietergemeinschaften haften dem AG gesamtschuldnerisch. Die Zahlungsfrist beträgt grundsätzlich 30 Tage. Die Zahlungsfrist für die Inanspruchnahme etwaiger vereinbarter Skonti (Skontofrist) beträgt mindestens 21 Tage.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Lieferung von Impulsschallgehörschutzstöpseln (ISGS) mit Schallschlauchschnittstellen
Beschreibung: Gegenstand dieses Vertrages ist eine Rahmenvereinbarung über die Belieferung der Bayerischen Polizei mit Impulsschallgehörschutzstöpseln (ISGS) mit Schallschlauchschnittstellen. Diese müssen insbesondere die folgenden Eigenschaften erfüllen. Der zu beschaffende generische, nicht individuell angepasste, passive Impulsschallgehörschutzstöpsel, dient zur größtmöglichen Reduzierung von Belastungen des Hörapparates, jedoch unter Berücksichtigung der notwendigen verbalen Kommunikationseigenschaften und Umfelddedektion von Polizeivollzugsbeamten der Bayer. Polizei bei Impulsschallereignissen. Die Kombination ISGS mit einer Schallschlauchschnittstelle zur Funkgeräteeinbindung ist als Gesamtsystem zertifiziert. Der ISGS sowie die Kombination ISGS mit einer Schallschlauchschnittstelle zur Funkgeräteeinbindung wird auch mit dem Einsatzhelm und dem ballistischen Helm der Bayerischen Polizei verwendet. Ausführliche Informationen finden sich in den Vergabeunterlagen. Die verbindliche Abnahmemenge (Mindestabnahmemenge) beträgt im Zeitraum April 2026 bis Dezember 2027 23.313 Stück Set 1 (Hauptbestandteil ISGS - gem. A. 2.1.1 der Leistungsbeschreibung) und 7.297 Stück Set 2 (Hauptbestandteil Schallschlauchschnittstelle – gem. A. 2.2.1 der Leistungsbeschreibung). Für den Zeitraum Januar 2028 bis März 2030 kann insgesamt unverbindlich von einem Gesamtbedarf von 12.048 Stück Set 1 (Hauptbestandteil ISGS - gem. A.2.1.1 der Leistungsbeschreibung) und 4.055 Stück Set 2 (Hauptbestandteil Schallschlauchschnittstelle – gem. A. 2.2.1 der Leistungsbeschreibung) ausgegangen werden. Ein Anspruch auf Abnahme einer bestimmten Menge über die für den Zeitraum April 2026 bis Dezember 2027 genannte verbindliche Mindestabnahmemenge hinaus besteht nicht. Da es sich um eine Rahmenvereinbarung handelt, können die unverbindlichen Abnahmemengen während der Vertragslaufzeit gegebenenfalls über- bzw. unterschritten werden. Als Höchstabnahmemenge werden während der gesamten Vertragslaufzeit inklusive aller Vertragsverlängerungen 45.000 Stück Set 1 und 15.000 Stück Set 2 vereinbart.
Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 18100000 Arbeitskleidung, besondere Arbeitsbekleidungen und Zubehör

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bamberg, Kreisfreie Stadt (DE241)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 24 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Vertragslaufzeit verlängert sich automatisch um weitere 12 Monate (auf 36 Monate), wenn der AG oder der AN dem jeweiligen Vertragspartner

nicht bis spätestens sechs Wochen vor regulärem Vertragsende in Textform mitteilt, dass keine Verlängerung erfolgt. Erfolgt nicht spätestens sechs Wochen vor Ablauf der 12-monatigen Verlängerung eine Mitteilung des AG oder des AN an den jeweiligen Vertragspartner, dass keine Verlängerung erfolgt, verlängert sich die Vertragslaufzeit automatisch um weitere 12 Monate (auf 48 Monate). Die Laufzeit der Rahmenvereinbarung beträgt maximal 48 Monate. Vor dem Ende der Vertragslaufzeit abgerufene Leistungen sind auch über das Vertragsende hinaus entsprechend den Bestimmungen des Vertrags zu erfüllen.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Berufsausübung über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister dieses Staates (§ 122 Abs. 2 Nr. 1 GWB i.V.m. § 44 Abs. 1 VgV) oder durch Nachweis auf andere Weise

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über eine aktuell gültige

Betriebshaftpflichtversicherung oder eine vergleichbare marktübliche Versicherung mit einer Haftpflichtdeckungshöhe von zwei (2) Millionen Euro für Personen- und Sachschäden insgesamt und mindestens eine (1) Million Euro je Schadensfall und Versicherungsjahr, oder alternativ (falls eine Versicherung mit dieser Deckungshöhe derzeit nicht besteht) eine Erklärung im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abzuschließen.

Kriterium: Muster, Beschreibungen oder Fotos ohne Echtheitszertifikat

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot sind bis zum Angebotsschlussstermin zwingend folgende Angebots- und Erprobungsmuster in der angegebenen Stückzahl zur Durchführung einer verifizierenden sowie wertenden Teststellung vorzulegen. Angebotsmuster (kostenlos): Je verfügbarer Größe der ISGS jeweils 1 Stück Set 1 bestehend aus einem Paar ISGS, einem Aufbewahrungs-/Transportmittel für ein Paar ISGS und einer Gebrauchsanweisung in deutscher Sprache sowie 1 Stück Set 2 bestehend aus einer Schallschlauchschnittstelle einer Gebrauchsanweisung in deutscher Sprache und 1 Hilfsmittel zur Größenermittlung, z.B. Messmittel/Messlehre. Erprobungsmuster: 30 Stück Set 1, jeweils bestehend aus einem Paar ISGS, einem Aufbewahrungs-/Transportmittel für ein Paar ISGS und einer Gebrauchsanweisung in deutscher Sprache. Bei drei verfügbaren Größen sind pro Größe jeweils 10 Stück Set 1 zu liefern. Bei mehr als drei verfügbaren Größen, sind die geforderten 30 Stück Set 1 so aufzuteilen, dass eine annähernd gleichmäßige Verteilung der Sets auf die verfügbaren Größen erfolgt. Außerdem 30 Stück Set 2, jeweils bestehend aus

einer Schallschlauchschnittstelle und einer Gebrauchsanweisung in deutscher Sprache. Technische Datenblätter und Nachweise zur Beurteilung der in der Leistungsbeschreibung geforderten technischen Mindestwerte.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zum Unterauftragnehmer; Erklärung zum eignungsrelevanten Unternehmen; Verpflichtungserklärung zum Unterauftragnehmer/ eignungsrelevante Unternehmen, falls zutreffend; Erklärung zur Bietergemeinschaft, falls zutreffend

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Leistung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Preiskriterium

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/edbfa2a8-716a-4775-8793-44ab682ac603

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/edbfa2a8-716a-4775-8793-44ab682ac603

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/11/2025 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 71 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 05/11/2025 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Mittelfranken

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen

erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen

nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Präsidium der Bayer. Bereitschaftspolizei

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Präsidium der Bayer. Bereitschaftspolizei

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Präsidium der Bayer. Bereitschaftspolizei

Registrierungsnummer: 2655

Postanschrift: Pödeldorferstraße 77/79

Stadt: Bamberg

Postleitzahl: 96052

Land, Gliederung (NUTS): Bamberg, Kreisfreie Stadt (DE241)

Land: Deutschland

E-Mail: bpp.bamberg.v3-beschaffung@polizei.bayern.de

Telefon: +49 951 9331-0

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Mittelfranken
Registrierungsnummer: 1a25867e-5097-464b-b156-b86c31116c57
Postanschrift: Postfach 606
Stadt: Ansbach
Postleitzahl: 91511
Land, Gliederung (NUTS): Bamberg, Kreisfreie Stadt (DE241)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de
Telefon: +49 98153-1277
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: edbfa2a8-716a-4775-8793-44ab682ac603 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 26/09/2025 11:33:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 636138-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 186/2025
Datum der Veröffentlichung: 29/09/2025